

Initiativantrag

der unterzeichneten Abgeordneten des Oö. Landtags betreffend Stärkung des Regionalflughafens Linz

Gemäß § 25 Abs. 6 Oö. LGO 2009 wird dieser Antrag als dringlich bezeichnet.

Der Oö. Landtag möge beschließen:

Resolution

Die Oö. Landesregierung wird ersucht, sich bei der Bundesregierung dafür einzusetzen, dass die Flugabgabe regionalisiert wird und die Länder künftig eigenständig entscheiden können, ob und in welcher Höhe sie diese Abgabe einheben.

Begründung

Der Regionalflughafen Linz ist ein zentraler infrastruktureller und wirtschaftlicher Standortfaktor für das Land Oberösterreich. Nicht zuletzt aufgrund der Vielzahl der in Oberösterreich ansässigen Exportunternehmen wurden im abgelaufenen Jahr 2024 über 52.000 Tonnen Luftfracht am Linzer Flughafen abgefertigt – ein Zuwachs von 25,5 % gegenüber dem Vorjahr 2023. Dennoch steht der Linzer Flughafen vor großen Herausforderungen: Im Jahr 2024 wurden lediglich 180.694 Passagiere befördert, im Vergleich zum Vorjahr 2023 entspricht dies einem Minus von 22,4 %. Erschwerend kommt hinzu, dass die letzte verbleibende Flugverbindung zwischen Linz und Frankfurt mit Ende Oktober 2025 eingestellt wurde.

Angesichts dieses rückläufigen Passagieraufkommens waren das Land Oberösterreich und die Stadt Linz gefordert, mit einem Gesellschafterzuschuss einen wesentlichen Beitrag zum Fortbestand des Linzer Flughafens zu leisten. Um den Fortbestand jedoch langfristig abzusichern, sind attraktive Fluglinien, wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen und vor allem neue Finanzierungsmodelle notwendig. Ein zentraler Ansatzpunkt ist dabei die Regionalisierung der Flugabgabe.

Derzeit wird die Flugabgabe ausschließlich vom Bund eingehoben. Nur ein Drittel der österreichweiten Einnahmen in der Höhe von 168 Millionen Euro fließt über die Ertragsanteile wieder an die Länder zurück. Wenn jedoch die Länder selbst über die Einhebung und Höhe der Flugabgabe entscheiden könnten, stünde ihnen ein zusätzlicher Gestaltungsspielraum zur Verfügung. Damit

könnte Oberösterreich zweckgebunden und gezielt Anreize für neue Flugverbindungen, Fluglinien und Investitionen am Standort Linz schaffen.

Linz, am 10. November 2025

(Anm.: ÖVP-Fraktion)

Angerlehner, Weber, Lengauer, Stanek, Kirchmayr, Manhal, Nell, Raffelsberger, Mühlbacher, Rathgeb, Zehetmair, Naderer, Staudinger

(Anm.: FPÖ-Fraktion)

Handlos, Schießl, Graf, Hofmann, Mahr, Kroiß, Fischer, Gruber, S. Binder, Dim